

Ausschuss für Stadtentwicklung	22.10.2014
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	605/2014-9
Stand	01.10.2014

Betreff Antrag der CDU-Fraktion vom 16.09.2014 betr. Umsetzung Straßenlaterne im Kreuzungsbereich Graue-Burg-Str./Galäerweg in Sechtem

Beschlussentwurf

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Bürgermeisters.

Sachverhalt

Zum beigefügten Antrag wird wie folgt Stellung genommen:

Der im Rahmen der Schulwegsicherung von der Straßenverkehrsbehörde auf der Graue-Burg-Straße angeordnete Fußgängerüberweg erforderte eine besondere, zusätzliche Ausleuchtung, die hier unabhängig von der übrigen Straßenbeleuchtung zu bemessen war, da diese den besonderen Anforderungen nicht genügte. Die Beleuchtung von Fußgängerüberwegen (nach der Richtlinie R-FGÜ 2001) wird nach DIN EN 13201 und DIN 67523 bemessen.

Der Bürgermeister hat erhebliche Bedenken, die o.a. Beleuchtung des Fußgängerüberweges durch Demontage einer Leuchte zu verändern und diese an eine andere Stelle zu versetzen. Zudem löst das Versetzen der Straßenleuchte Kosten aus, die in der derzeitigen Haushaltsplanung sowie im Straßenbauprogramm nicht ausdrücklich berücksichtigt sind.

Im betreffenden Straßenabschnitt des Galäerweges liegt keine Gefahrenstelle gemäß der Gefahrstellendefinition nach Straßen- und Wegegesetz NRW vor, die ein Ausleuchtungserfordernis (Gefahrstellenausleuchtung) auslöst. Deshalb besteht kein Handlungsbedarf die vorhandene Straßenbeleuchtungsanlage zu ändern.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag